

Kurzprotokoll Plenum am 11.12.2023

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Protokoll: Renate Serwatzy

Beginn: 18:30 Uhr

TOP 1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll

Peter Vogt begrüßt die Anwesenden.

Das Protokoll des letzten Plenums wird einstimmig verabschiedet.

TOP 2 Vorstellung Nachrückerin Nadine Hachmann

Frau Hachmann stellt sich kurz vor.

TOP 3 Bericht aus den Ausschüssen

- Arbeit und Soziales - Thomas Wedel

Der Ausschuss hat sich viel über Roland unterhalten.

Am 17. Juni 2023 findet der Aktionstag Arbeit statt. Hier macht der Ausschuss mit.

Herbert Bischoff hat die Räume bei der Industrie und Handwerkskammer angesehen. Dort soll der Aktionstag stattfinden. Es gibt nur eine Toilette für Menschen mit Behinderung. Hier wird noch nach einer Lösung gesucht.

- Barrierefreiheit im öffentlichen Raum - Sylvia Seel

Mit der Bahn sollen in Zukunft zweimal im Jahr Treffen sein. Es gibt immer wieder Probleme mit den Toiletten und den Aufzügen.

Die Haltestellen der S-Bahn sind außer am Hauptbahnhof nicht wirklich barrierefrei.

Es gibt Probleme beim Einsteigen oder Aussteigen.

- Bauen und Wohnen - Annafrid Staudacher

Der Ausschuss will sich im kommenden Jahr mit dem Thema Schutzwohnung für Männer beschäftigen.

Bei der Schaffung von neuem barrierefreiem Wohnraum hört man immer wieder, dass dies zu teuer ist. Daher will der Ausschuss darüber besser aufklären.

- Bildung und Kultur - Gila Fürst

Die Bildungskonferenz mit dem Hauptthema Sprachen war gut, es gab eine interessante Podiumsdiskussion und Workshops. Der Ausschuss war

auch bei der Veranstaltung zur Umgestaltung des Zeppelifelds dabei.

- Gesundheit und Pflege - Susanne Jauch

Es fand ein Treffen mit Frau Gertraud Krammer vom Arbeitskreis Gesundheit der Stadt Nürnberg statt. In Zukunft soll enger zusammengearbeitet werden. Mitglieder des Ausschusses besuchten die Auftaktveranstaltung zur Woche der seelischen Gesundheit und arbeiteten bei der Veranstaltung Funkelsteine mit.

Es gibt eine Umfrage zum Thema Gesundheit. Daran kann man noch teilnehmen.

Soziales und Teilhabe - Renate Serwatzky

Der Ausschuss war zusammen mit Peter Vogt im Sozialausschuss der Stadt Nürnberg. Es ging um den Aktionsplan. Der Ausschuss will sich auch damit noch weiter beschäftigen.

Ein Thema werden auch immer wieder die Fahrdienste sein.

TOP 4 Bericht des Vorstands

- Klausurtag

Am 13. Juli 2024 findet der Klausurtag des BRN statt.

- Haushalt 2024

Der Haushalt 2024 wurde bewilligt. Die schriftliche Zusage liegt noch nicht vor.

- Jahresbericht

Der Jahresbericht 2021/2022 ist gemacht, die Version in Leichter Sprache wird gerade erstellt.

- Social media

Die Arbeitsgruppe social media hat an einer Einführung der Stadt Nürnberg teilgenommen. Es fand jetzt ein erstes Treffen statt. Es wurden Inhalte grob festgelegt. Die Ausschüsse werden noch informiert.

- Inklusiver Basketball-Tag am 25.11.2023

Der inklusive Basketball-Tag ist gut angekommen. Es fand ein Spiel der zweiten Bundesliga der Rollstuhlspieler statt. Angeboten wurden auch Rollstuhl-Parcours und man konnte auch die Sportrollstühle ausprobieren. Die inklusive Tanzgruppe dance maxx bekam viel Beifall für ihre Tänze und

kam auch noch beim nächsten Spiel der Falcons zum Einsatz.

- Workshop zur Umgestaltung des Zeppelifelds

Der ehemalige Bahnhof am Dutzendteich, die Zeppelintribüne mit dem Goldenen Saal und das Zeppelifeld sollen umgestaltet werden. Dazu fanden 3 Tage mit Bürgerbeteiligung statt. Ein Büro stellte seine Pläne vor. Im Bahnhof sollen ein Museum und Toilettenanlagen entstehen und das Zeppelifeld soll zum Begegnungsfeld umgestaltet werden. Es wurden Arbeitsgruppen gebildet, die sich online treffen. Danach wird man erst sehen, was durchgeführt wird und was nicht.

Der Behindertenrat war gut vertreten und hat viele Anregungen zur Barrierefreiheit eingebracht und wird die Umgestaltung weiter begleiten,

- Termin in der Kunsthalle „Vielfalt“ am 6.11.2023

Peter Vogt fand die Ausstellung sehr interessant. Es konnten viele Ausstellungsstücke angefasst und befühlt werden.

- Scewo Bro

Scewo Bro ist ein Rollstuhl, der mit Raupentechnik auch Treppen überwinden kann.

Bisher besitzt ihn in Nürnberg nur ein Mitbürger. Er hat Probleme mit Taktungszeiten und der Verriegelung seines Rollstuhls. Es hat sich herausgestellt, dass auch andere Fahrgäste Probleme mit den Taktungszeiten haben. Daher findet im neuen Jahr vor Ort ein Termin mit VAG, BRN und der betreffenden Person statt.

- Stellungnahme Kirchentag

Die Stellungnahme wurde versendet.

- Host Town Nachbesprechung

Dies war eine sehr gute Veranstaltung.

- Barrierefreie Toiletten auf dem Volksfestplatz

Die Zufahrt ist teilweise sehr schlecht, die Toiletten innen vollgestellt. Silvia Seel und Mike Bäumlner haben dies bei einer Besichtigung mit Fotos dokumentiert. Nach Rücksprache mit den Veranstaltern soll es im Frühjahr ein Treffen mit dem Behindertenrat geben.

- Funkelsteine

Innerhalb der Woche der Seelischen Gesundheit fand bei Katja Bibic in der EUTB (ergänzende Unabhängige Teilhabe-Beratung) die Veranstaltung

„Funkelsteine“ in der Stadtmission statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und war die einzige, die von Gebärdensprach-Dolmetscherinnen begleitet wurde. Daher kamen auch viele gehörlose Menschen. Es wird jetzt eine Veranstaltungsreihe dazu geben. Leider gibt es Probleme mit der Finanzierung der Gebärdensprach-Dolmetscherinnen. Daher finden die nächsten Veranstaltungen ohne Gebärdensprache statt.

- Menschenkette 75 Jahre Menschenrechte

An dieser Veranstaltung nahmen 2500 Menschen teil. Darunter waren auch Mitglieder des Behindertenrates. Susanne Jauch bemängelt, dass die Menschen mit Behinderung nicht bei der Pressekonferenz erwähnt wurden. Jetzt kam aber dazu ein Interview mit der ehemaligen Bayerischen Behindertenbeauftragten, Frau Badura, in den Nürnberger Nachrichten.

- Engagement-Tag

Am Engagement-Tag im Caritas-Pirkheimer-Haus nahmen auch Mitglieder des Behindertenrates teil. Die Sozialreferentin Frau Ries erwähnte die gute Zusammenarbeit und das starke Engagement des Behindertenrates und dankte dafür. Es fanden Workshops zu verschiedenen Bereichen wie zum Beispiel barrierefrei Veranstaltungen statt. Es gab auch Informationen an verschiedensten Ständen von Organisationen, wie Bunitreff, Brüggnbauer, Netzwerk Sport...

- Sozialausschuss

Der Vorstand besuchte den Sozialausschuss der Stadt Nürnberg. Es ging um den Aktionsplan. Peter Vogt sagte, dass ~~ließe~~ viele der Maßnahmen schon umgesetzt sind. Er wies aber auch darauf hin, dass es immer noch Probleme gibt, wie zum Beispiel barrierefreie Toiletten in jedem Stockwerk...

- UN-Zug/Inklusionsfest 2024

Zwei Treffen fanden statt. Es gibt verschiedene Untergruppen: Flyer, Bühnenprogramm, UN-Zug mit Flashmob, Standbetreuung
Das Motto der Aktion Mensch lautet 2024:
„Viel vor für Inklusion! Selbstbestimmt Leben - ohne Barrieren“
Dieses Motto wird für den Flyer als zu lang empfunden. Annafrid Staudacher will Silvia Seel von der Flyergruppe noch weitere Ideen zu einem Motto zukommen lassen.

- Kurzbericht aus dem Mittelfränkischen Behindertenrat

Am Donnerstag, den 21.12.2023, findet die konstituierende Sitzung statt.

TOP 5 Bericht der Fachstelle für Inklusion - Herr Wolfrum

- Sozialplattform

Es gibt jetzt ein Internetportal

www.sozialplattform.de

Die Sozialplattform unterstützt dabei, die passenden Sozial-Leistungen zu finden und zu beantragen, zum Beispiel Wohngeld und Grundsicherung. Hier können auch Anträge gestellt werden. Die bisherigen Zugangswege bleiben erhalten. Es gibt eine Übersetzung in Leichte Sprache. Die Plattform soll den Zugang einfacher machen.

Dies ist auch für den Bezirk Mittelfranken interessant und kann über den Mittelfränkischen Behindertenrat eingebracht werden. Jede Kommune kann sich beteiligen, je mehr, desto besser. Der Bezirk Mittelfranken kann sich auch gerne wegen weiterer Informationen an Herrn Wolfrum wenden.

- Online-Beratung

Diese kann gerne in einer einem Plenum vorgestellt werden.

- Umzug Quelle-Gelände

Die Stadt ist nicht betroffen von der Insolvenz. Der Umzug wird voraussichtlich mit einem halben Jahr Verzögerung 2025 stattfinden.

Damit ist der offizielle Teil des Plenums beendet.

Es gibt für alle Pizza, Gila Fürst trägt zwei Gedichte vor. Vielen Dank dafür! Es gibt auch noch viele anregende Gespräche. Peter Vogt wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest.